

Das ringen vor der engen Pforte, Das ist Das Ringen, das sogenannte kämpfen, ist dort im Alten Testamente schon determinirt: Er hat aus allen Kräften mit Gott gekämpft, er kämpfete und siegete. Worinnen bestand das Kämpfen? Der Prophet erklärt: Er weinete und bat. Hos. 12, 4. 5.

Noch einmal: Worinnen besteht unser buß-kampf, unser Ringen? In Weinen und Bitten.

Was können dann die Zeugen JESU hiebei thun?

Wenn sie eine solche seele vor sich haben, die, so zu reden, in den letzten zügen liegt, die in solchen extremen umständen ist, da sie sich dann dem HERRN als seine elende creatur hingibt, elend, aber seine: so sehen sie, obs wahr ist? ob sie nicht noch sonst wo trost zu finden weiß? ob da keine arge list sey? ob sie sich nicht noch auf etwas besinne, auf ein buch, einen gelehrten oder gottesfürchtigen mann, was ihr durchhelfen soll, oder ja ein eigenes gutes werk; oder ob alle gründe, ursachen, schlüsse, behelfe, alle falsche hoffnung von allen seiten wegfallen, und alle stützen zerbrochen sind? Wenn sie nun so da liegt wirklich, in ihrem elend, und kämpft mit der furcht des todes; da sagt man zu ihr, "Höre, machs nicht zu arg! du mußt nicht sterben, es kan dir geholfen werden in einer kürze, ja du wirst wieder gesund werden."

"Ach was wolte's! Ich armer mensch, ich bin böse, und gottlos gewesen, ich habe die und die sünde auf mir, ich habe das und das gethan."

Es ist gut, daß du deine sünden noch erkennst. Wenn du das soltest abbüßen, da würden hundert jahr nicht lang genug dazu seyn: dafür hat aber JESUS

sus